

**Wettervorhersage für Deutschland vom 05.04.2014**

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Montag scheint im Süden nach Auflösung örtlicher Nebelfelder häufig die Sonne. Sonst ist es wechselnd, nach Norden hin vielfach auch stark bewölkt.*

Besonders im Küstenraum sowie in der Norddeutschen Tiefebene regnet es zeitweise etwas, sonst entwickeln sich nur vereinzelt Schauer oder Gewitter.

Die Tageshöchsttemperatur liegt im äußersten Norden und an der See bei 13 bis 16 Grad, sonst zwischen 17 und 22, an Hoch- und Oberrhein bis zu 24 Grad. Der Wind weht meist nur schwach, nach Norden hin teils mäßig aus Süden bis Westen.

In der Nacht zum Dienstag verstärkt sich der Regen im Norden und Nordwesten des Landes. Im Süden und Südosten hingegen bleibt es klar. Die Temperatur sinkt auf Werte von punktuell 13 Grad im Westen und bis zu 6 Grad am Alpenrand.

Am Dienstag scheint im Süden und Südosten noch mal längere Zeit die Sonne. Später wird es wolkiger und es entwickeln sich Schauer oder Gewitter.

Zuvor steigt die Temperatur auf 19 bis 24 Grad. Im großen Rest des Landes ist es wechselnd bis stark bewölkt und es kommt von Nordwesten her zu schauerartigen Regenfällen, die mit einzelnen Gewittern durchsetzt sein können. Dabei liegen die Tageshöchstwerte zwischen 15 und 21, im Nordseeumfeld und in Schleswig-Holstein bis 11 bis 15 Grad. Der Wind frischt mitunter böig auf und dreht von Südwest auf westliche Richtungen. Im Norden und im höheren Bergland sowie bei Gewittern sind stürmische Böen möglich.

In der Nacht zum Mittwoch kühlt es auf 10 bis 4 Grad ab.

Am Mittwoch zeigt sich bei wechselnder Bewölkung hin und wieder die Sonne. Vor allem im Südwesten setzt sich die Sonne auch für längere Zeit durch. Dagegen ist es im Nordosten mitunter stärker bewölkt und es entwickeln sich einzelne Schauer. Auch an den Alpen fällt anfangs noch etwas Regen.

Die Temperatur erreicht Höchstwerte zwischen 14 Grad im Norden und rund 20 Grad im Oberrheingraben. Dort, wo der Wind vom Meer her weht, bleibt es etwas frischer. Es weht schwacher bis mäßiger, nach Nordosten zu frischer westlicher Wind mit starken bis stürmischen Böen an der Ostsee.

In der Nacht zum Donnerstag liegen die Tiefstwerte zwischen 8 und 2 Grad. Örtlich gibt es leichten Bodenfrost.

Am Donnerstag und Freitag ist es teils sonnig, nach Norden und Nordosten zu zunächst gebietsweise noch wolkig, aber meist trocken. Im Laufe des Freitags wird es auch im Westen und Südwesten wolkiger, und nachfolgend können sich Schauer oder Gewitter entwickeln.

Die Temperatur steigt wieder etwas an und erreicht am Freitag Höchstwerte zwischen 16 und 22 Grad mit den höheren Werten im Süden und Südwesten. Bei Seewind bleibt es kühler. Es weht schwacher bis mäßiger Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

In den Nächten kühlt es auf 12 bis 5 Grad ab.

Trendprognose für Deutschland, von Samstag, 12.04.2014 bis Montag, 14.04.2014

Wechselhaft mit zeitweiligen, teils gewittrigen Regenfällen. Zurückgehende Temperaturen. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: [redaktion@agrarpresseportal.de](mailto:redaktion@agrarpresseportal.de) Web: [www.agrarpresseportal.de](http://www.agrarpresseportal.de) >>> [Pressefach](#)